

VICTOR TESCHENDORFF

Baum- u. Rosenschulen / Cossebaude-Dresden

Telegr. Teschendorff
Cossebaude



Fernsprecher
Cossebaude Nr. 20

PREIS-LISTE FRÜHJAHR 1922

Generalvertreter für die Tschecho-slowakische Republik
J. Dusba, Weiskirchlitz-Teplitz-Schönau

Verkaufsbedingungen.

Mit Erscheinen dieses Preisverzeichnisses verlieren alle bisherigen ihre Gültigkeit.

Die Preise gelten nur bei **sofortiger Bestellung** und für Frühjahrslieferung. Für alle später erteilten Aufträge müssen etwa nötig werdende Preiserhöhungen vorbehalten werden.

Der Versand geschieht zu den nachstehenden Bedingungen des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer auf Rechnung und Gefahr des Bestellers und zwar in allen Fällen, in denen nicht anderes vorgeschrieben wird, als **Eilgut** zum ermäßigten Tarif. Wird Frachtgutversand gewünscht, so ist dies besonders vorzuschreiben. Lieferungsmöglichkeit bleibt vorbehalten.

Für etwa auf dem Transport durch Verzögerung, Frost oder auf andere Weise hervorgerufenen Schaden ist der Lieferant nicht haftbar.

Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

Beschwerden können nur berücksichtigt werden, wenn sie spätestens innerhalb 3 Tagen nach Empfang der Ware erfolgen mit genauer Angabe der Mängel.

Zahlungs- und Erfüllungsort ist für beide Teile Cossebaude bei Dresden. Bankkonto: Dresdener Bank und Allgemeine Deutsche Creditanstalt, Dresden. Postscheckkonto 14 180 Dresden. Konto Cossebaude 46 d. Giroverband. sächs. Gemeinden.

Nach dem Auslande wird an mir unbekannte Besteller nur gegen Vorauszahlung oder gegen vorherige Hinterlegung des Wertes bei meinem Bankhaus — zahlbar gegen Frachtbrief-Duplikat — geliefert. Abweichungen bedürfen besonderer Vereinbarung.

Im Inland werden alle Beträge durch Nachnahme erhoben, sofern keine entgegengesetzten Abmachungen vorliegen. Langjährigen Kunden wird ein Monat Ziel gewährt. Nach dieser Frist wird der Betrag durch Postnachnahme eingezogen. Beträge, welche 30 Tage nach Empfang der Ware nicht beglichen sind, müssen mit 4% verzinzt werden.

Mahnungen werden extra in Rechnung gestellt. Bestätigungen von Geldsendungen erfolgen nur noch auf Wunsch.

Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise des Katalogs nicht maßgebend.

Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 50 Stück einer Art und Form, der Tausendpreis bei mindestens 500 Stück.

Fehlende Sorten gestatte mir, wenn nicht ausdrücklich verboten, durch ähnliche zu ersetzen.

Bürgschaft für das Anwachsen kann nicht übernommen werden. Bürgschaft für Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungswert der Pflanze geleistet.

Wegen des schwankenden Markkurses habe ich die Preise in Reichsmark und tschechischen Kronen eingesetzt. Es wird gebeten, bei Auftragserteilung sich bindend zu erklären, ob Fakturierung und dementsprechend auch die Bezahlung in Mark oder tschechischen Kronen erfolgen soll.

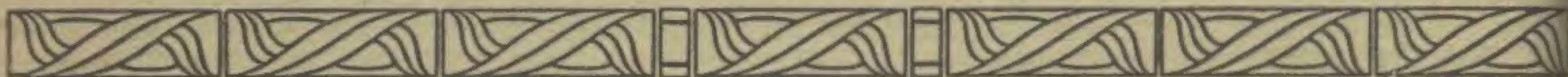
Für Handelsgärtner und Wiederverkäufer ist im Hinblick auf die mit dem Bezug des Gesamtbedarfs an einer Stelle verbundene Frachtersparnis besonders wichtig, daß ich fast alle gangbaren Baumschulartikel aufgenommen und anbietbar habe.

Hierdurch und durch gute Bedienung ist es mir in den letzten Jahren gelungen meinen schon früher nach Tausenden zählenden Kundenkreis fast zu verdoppeln.

Es wird fernerhin mein Bestreben sein, allen Wünschen meiner geschätzten Abnehmerschaft nach Möglichkeit gerecht zu werden. Ich empfehle jedoch frühzeitigste Bestellung, da späterhin manches ausverkauft sein dürfte und wahrscheinlich weitere Preis erhöhungen eintreten könnten.

Cossebaude, im Februar 1922.

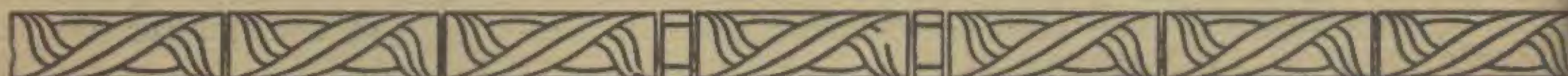
Victor Teschendorff.



Hornspäne

verbürgt rein, eigene Herstellung.

Grob	{ 1 kg M	7,50,	Kr.	3,—
	{ 50 „ „	360,—,	„	144,—
Mittelfein	{ 1 „ „	8,—,	„	3,25
	{ 50 „ „	380,—,	„	152,—
Hornmehl	{ 1 „ „	8,50,	„	3,50
	{ 50 „ „	400,—,	„	160,—



Hochstämmige Rosen.

Die nachstehenden Preise verstehen sich für Sorten meiner Wahl. Bei Sortenwahl des Bestellers bzw. bei genau zu liefernden Höhen erhöht sich der Preis um mindestens 10⁰/₀. Rosenneuheiten kosten 20⁰/₀ mehr. Unter 10 St. einer Sorte und Art erhöht sich der Preis um mindestens 10⁰/₀.

		Stammhöhe etwa m	100 St. M	100 St. Kr.
Trauerrosen und Niel	I. Wahl	1,40—1,60	4000,—	1600,—
"	II.	"	3000,—	1200,—
"	I.	1,60—2,00	4500,—	1800,—
"	II.	"	3500,—	1400,—
Rosen-Hochstämme	I.	1,20—1,50	3200,—	1300,—
"	I.	1,00—1,20	2800,—	1120,—
"	II.	1,00—1,30	2000,—	800,—
"	I.	0,75—1,00	2000,—	800,—
"	II,	"	1400,—	560,—
Rosen-Halbstämme	I.	0,50—0,75	1200,—	480,—
"	II.	"	800,—	320,—
Rosen-Fusstämme	I.	0,25—0,50	900,—	360,—
"	II.	"	600,—	240,—



Niedrige Rosen.

Die nachstehenden Preise gelten für je Hundert. Bei Bestellungen von unter 10 Stück einer Sorte erhöht sich der Preis um mindestens 10⁰/₀, bei Sortimentsbestellungen von je 1—2 Stück einer Sorte um 20—25⁰/₀.

Preisgruppen	I. Wahl		mittlere Wahl		II. Wahl	
	<i>M</i>	Kr.	<i>M</i>	Kr.	<i>M</i>	Kr.
I.	525,—	210,—	410,—	165,—	300,—	120,—
II.	575,—	230,—	450,—	180,—	325,—	130,—
III.	625,—	250,—	500,—	200,—	375,—	150,—
IV.	675,—	270,—	540,—	215,—	400,—	160,—
V.	800,—	320,—	625,—	250,—	450,—	180,—
VI.	1100,—	440,—	875,—	350,—	650,—	260,—

Rosen-Neuheiten siehe Preise bei entsprechender Gruppe

Wo nichts gegenteiliges bei Auftragserteilung ausgegeben, wird für etwa fehlende I. oder II. Wahl diese in mittlerer gegeben und wo mittlere fehlt, diese in II. oder I. Wahl.



Niedrige Rosen

mit vorzüglicher Bewurzelung -:-:- Starke Freiland-Okulationspflanzen

Die Rosen werden fast alle auf krautartig pikierten Wildlingen veredelt, wodurch sich die Rosen nicht nur besonders gut für Topfkultur eignen, sondern auch im Freien und in Kästen leicht anwachsen.

Größter Wert wird auf strengste Qualitäts-Sortierung gelegt.

Nachstehende Aufstellung enthält alle jene gangbarsten Sorten, die in mehr oder weniger großen Mengen verfügbar sind. Außerdem steht noch eine große Reihe von Sorten zur Verfügung; Angebot hierin steht auf Wunsch zu Diensten. Man verlange den, mein ganzes Sortiment umfassenden **beschreibenden Katalog**, der frei zur Verfügung steht.

R=Remontant *Th*=Teehybrid *M*=Monats *P*=Polyantha *T*=Teerose
W=Winterhart *LH*=Lutea-Hybrid-Rosen

Gruppe I.

<i>R</i> Fisher u. Holmes , scharlachrot	<i>R</i> Mrs. John Laing , zartrosa
<i>R</i> Frau Karl Druschki , weiss	<i>R</i> Prinzess de Bearn , schwarzrot
<i>R</i> Georg Arends , dunkelrosa	<i>R</i> Ulrich Brunner , kirschrot
<i>R</i> Magna Charta , rosa	u. s. w.

Gruppe II.

<i>Th</i> Arabella , rosa	<i>R</i> Dr. Andry , dkl. karminrot
<i>Th</i> August Hartmann , rt.m.orang.	<i>R</i> Earl of Gosford , dkl. rot
<i>Th</i> Bürgermeister Christen , leuchtend rosa	<i>R</i> Eugène Fürst , dkl. rot
<i>Th</i> Eugène Boulet , scharlachrot	<i>R</i> General Jacqueminot , licht. rot
<i>Th</i> Gen. Sup. A. Janssen , karm.rot	<i>R</i> George Dickson , samtig dkl.rot
<i>Th</i> Laurent Carle , dkl. rot	<i>R</i> Louis van Houtte , dkl. rot
<i>Th</i> Mad. Carol. Testout , rosa	<i>R</i> Mad. Montet , rosa
<i>Th</i> Mad. M. de Luze , dkl. rosa	<i>R</i> Mad. Victor Verdier , leucht.rot
<i>R</i> Alfred Colomb , gl. feuerrot	<i>R</i> Marie Baumann , leucht. rot
<i>R</i> Captain Christy , rosa	<i>R</i> Mons Boncenne , purpurrot
	u. s. w.

Gruppe III.

Th **Belle Siebrecht**, licht. karm. rot
Th **Edward Mawley**, dkl. samtrot
Th **Etoile de France**, samt. karm. rt.
Th **Friedrichsruh**, dkl. rot
Th **Farbenkönigin**, rötl. rosa m.
 silbr. rosa
Th **Gen. Mac Arthur**, scharl. rot
Th **Geo C. Waud**, zinnoberrot
Th **Herzogin Marie Antoinette**,
 orang. goldfarb.
Th **Jonkheer J. L. Mock**, rosa
 m. silbr. Schein
Th **Le Progrès**, nankinggelb
Th **Lieutenant Chauré**, dunkel
 karm. rot
Th **Mad. Ravary**, orangegelb
Th **Mad. Jul. Grolez**, l. chin. rosa
Th **Mad. Léon Pain**, fl. farb. m. rosa
Th **Mad. Melanie Soupert**, rotgelb
 m. rosa
Th **Mrs. George Shawyer**, gl.
 dkl. rosa
Th **Mrs. Ed. Powell**, samt. rot
Th **Mrs. Art. Munt**, weisslich gelb
Th **Mrs. Andrew Carnegie**, weiss
Th **Mrs. E. Alford**, dkl. rosa
Th **Mrs. M. Mac Kean**, karminrot
Th **Pharisäer**, weisslich rosa
Th **Prince de Bulgarie**, silb. rosa
 m. gelb

Th **Radiance**, lachsrot m. opal
Th **Souv. de Gustav Prat**, leucht.
 goldgelb
R **Emden**, dkl. karminrosa
R **H. E. Richardson**, dkl. rot
R **Horace Vernet**, samtig dkl. rot
R **Hugh Dickson**, gl. scharl. rot
R **Princ. Cam. de Rohan**, samt. rot
P **Aennchen Müller**, rosa
P **Ellen Poulsen**, leucht. dkl. rosa
P **Erna Teschendorff**, leucht. rot
P **Frau Elise Kreis**, rot
P **Gruss an Aachen**, gelblich rosa
P **Jessy**, kirschzinnoberrot
P **Katharine Zeimet**, weiss
P **Mad. Norb. Levavasseur**,
 karm. rot
P **Maman Turbat**, chin. rosa
P **Mrs. C. W. Cutbush**, nelken-
 rosa
P **Orléans Rose**, geranienrot mit
 rosa
P **Rödhätte**, dkl. rot
M **Feuerzauber**, samt. l. rot
M **Gruss an Teplitz**, scharl. rot
M **Hermosa**, zartrosa
M **Hofgärtner Kalb**, l. rosa
M **Leuchtfeuer**, leucht. scharl. rot
 u. S. W.

Gruppe IV, alle Teerosen, ferner

T **Gloire de Dijon**, lachsgelb
Th **Comt. de Rochemure**, l. scharl.
 rot
Th **Château de Clos Vougeot**, dkl.
 schw. rot
Th **Cheerful**, krabbenrot m. lachsg.
Th **Dernburg**, karm. rosa, i. weiss
Th **Florence Haswell Veitch**,
 scharl. rot m. schw.
Th **Freiburg II**, pfirsischrosa
Th **Hindenburg Rose**, l. karminrot

Th **Kaiserin Aug. Victoria**, gelbl.
 weiss
Th **Lady Hillingdon**, orang. aprik.
 gelb
Th **Mad. Abel Chatenay**, rosa m.
 salmfarb.
Th **Mad. Jul. Bouche**, weiss m.
 lachsfarb.
Th **Mad. Seg. Weber**, zart lachsros.
Th **Mevrouw Smits Gompertz**,
 gelbl. rosa

Th Mrs. Sam. Ross, strohgelb m.
chamois

Th Richmond, scharlachrot

Th Rübezahl, scharlach purpurrot

Th Sunburst, leucht. kad. gelb

P Frau Rud. Schmidt, dkl. rot

P Merveille des rouges, samtigr,

P Mrs. Ed. Cavell, dkl. rot

LH Louise Kath. Breslau, ko-
rallenrot m. gelb

LH Lyon Rose, krabbenrot m. gelb

und alle winterharten und botanischen Rosen.

LH Marie Adelh. v. Luxemburg,
dkl. orange gelb

LH Mme. Ed. Herriot, korallenrot
m. safrang.

LH Rayon d'or, kupfergelb mit
scharl gestr.

W Juliet, inn. dkl. krebsrot, auss. g.

W Rankende L. K. Breslau,
kupferrot mit gelb

W Rosa rugosa Regeleana

usw.

Gruppe V.

Th Frau Ida Münch, goldgelb

Th Janet, goldig ockergelb

Th Käthe Hetschold, hellgelb

Th Kynast, dkl. rot m. samt. Schein

Th Mad. Charles Russel, rein
leucht rosarot

usw. und **alle Schlingrosen**

Th Red Cross, leucht. karminrot

Th Robert Betten, leucht. dkl.
karminrot

LH Mrs. Wem. Quin, reinsonneng.

LH Reinhard Bädeler, gelb m.
kap. rot

Gruppe VI.

Th Etoile de Hollande, glänz. dkl. rt.

Th Frau Dr. Krüger, cremelachsfrb.

Th Frau Hedwig Wagner, centi-
folienrosa

Th Gloire de Holland, schwärzl.
schatt. rot

Th Golden Star, goldgelb

Th Hadley Rose, dkl. blutrot

Th Heldengruss, lachsrosa

Th Gorgeous, dkl. glb. m. kupfr. glb.

Th Kronprinz Wilhelm, gelblich
bis rosarot

Th Marg. Dickson Hamill, dkl.
orange gelb

Th Ophelia, lachsfleischfrb. m. rosa
usw.

Neueste Sorten.

Th Deutsche Hoffnung, lachsrosa
pro St. M 18,—, Kr. 7,50

Th Cechoslovakia, weisslich rosa
pro St. M 18,—, Kr. 7,50

Th Victor Teschendorff, reinweiss, mittl. W. pro St. M 16,— Kr. 6,—

Th Felix Brix, Neuheit 1921. gelbl.
rosa pro St. M 22,—, Kr. 9,—

Th Fliegerheld Bölke, nank. gelb m.
rötl. pro St. M 15,—, Kr. 6,—

Winterveredlungen in Töpfen lieferbar Ende April—Mai 22.

LH Souvenir de Claudius Pernet (Neuheit 1920). Bl. rein goldgelb,
innen dunkler, sehr gross gefüllt

1 St. M 18,—, Kr. 7,—, 100 St. M 1500,—, Kr. 600,—

LH Independence Day (Neuheit 1919). Bl. sonnengoldgelb, Grund orange-
aprikosengelb 1 St. M 21,—, Kr. 8,—, 100 St. M 1800,—, Kr. 700,—

Rosenaugen.

Gew. Remontant i. Sort. m. Wahl	Gew. Theehybriden i. Sort. m. Wahl
100 St. <i>M</i> 18,—, Kr. 7,50	100 St. <i>M</i> 30,—, Kr. 12,—
1000 „ „ 150,—, „ 60,—	1000 „ „ 250,—, „ 100,—
Bessere Sorten, div., meiner Wahl	100 St. <i>M</i> 35,—, Kr. 14,—

Treibsträucher.

Bei unter 25 Stück erhöht sich der Preis um 10⁰/₀.

Fliederveredlungen nur in ganz kleinen Mengen in Sorten meiner Wahl lieferbar.	100 St. <i>M</i>	100 St. Kr.
Fliederveredlungen 1 jährig	900,—	360,—
„ 2 „ 2—3 Triebe	1100,—	440,—
Viburnum op. fl. pl. I. W.	750,—	300,—
Hydrangea pan. grdf. I. W.	1000,—	400,—
„ „ „ mittl. W.	900,—	360,—
Rhododendron, Catawbiense u. Hybriden		
„ „ „ 6—8 Knospen	3000,—	1200,—
„ „ „ 8—12 „	3500,—	1400,—
Azalea mollis	4000,—	1600,—

Stauden.

Aster hybr.	360,—	150,—
Aquilegia hybrida	360,—	150,—
Delphinium hybr. grdf.	360,—	150,—
Funkia lanc. fol. var	550,—	220,—
Funkia undulata var.	650,—	260,—
Heuchera sanguinea	350,—	140,—
Phlox divaricata canadensis	350,—	140,—
„ decussata	350,—	140,—
Farne in div. Arten u. a. m.	350,—	140,—

Dahlien.

Perle du Parc de la tête d'or, weiss	$\left. \begin{array}{l} \text{0/0} \\ \text{M} \\ 400,— \\ \text{oder} \\ \text{Kr.} \\ 160,— \end{array} \right\}$	Samariterin, weiss	$\left. \begin{array}{l} \text{0/0} \\ \text{M} \\ 620,— \\ \text{oder} \\ \text{Kr.} \\ 248,— \end{array} \right\}$
Alt-Heidelberg, lchtd. rot		Maud, fliederfarb.	
Alexander Immer, schwarz		René Cayeux, dklrot	
Thüringia, lchtd. orange		Ernst Severin, rot mit terra-	
Nelly Hemsley, braunrot m. w. Sp.		cotta	
Mrs. Macmillian, lilarosa		Weitere Sorten auf Anfrage.	
Onkel Tom, samt., schw.-br.			

Beerenobst, sehr große, prima Vorräte	100 St. <i>M</i>	100 St. Kr.
Himbeersträucher I. W.	60,—	24,—
„ II. W.	35,—	14,—

	100 St. M	100 St. Kr.
Birnen =Hochst., extra stark	4200,—	1680,—
„ „ I. Wahl	3600,—	1440,—
„ „ mittl. „	3100,—	1240,—
„ „ II. „	2400,—	960,—
„ Halbst. extra stark	3200,—	1280,—
„ „ I. Wahl	2800,—	1120,—
„ „ mittl. „	2200,—	880,—
„ „ II. „	1800,—	720,—
Walnuss =Hochst., extra stark	5000,—	2000,—
„ „ I. Wahl	4500,—	1800,—
„ „ II. „	3000,—	1200,—
„ Heister, 1,60—1,80 m hoch	2000,—	800,—
„ „ 1,20—1,60 „ „	1700,—	680,—
Pfirsich = u. Aprikosen =Hochst.	6500,—	2600,—
Quitten =Hochst.	3500,—	1400,—
„ Halbst.	3000,—	1200,—

Form- und Zwergobst.

Nach meiner Wahl. Nach Wahl des Bestellers 10⁰/₀ Nachzahlung.
Unter 10 St. einer Sorte und Art erhöht sich der Preis um mindestens 10⁰/₀.

	100 St. M	100 St. Kr.		100 St. M	100 St. Kr.
Apfelbüsche u. Py-			Apfel,skr.Schnurb.		
ram. m. 2 jähr.	2000,—	800,—	II. Wahl	1600,—	640,—
„ 3—4 jähr.	2500,—	1000,—	„ 1 jähr. Vdlg.,		
„ =Pyr. mit 2 Ser.	4000,—	1600,—	„ auf Paradies	1100,—	440,—
„ =Spal. m. 1 Etg.	2500,—	1000,—	„ auf Doucin	1000,—	400,—
„ „ m. 2 Etg.	4800,—	1920,—	„ wgr. Schnrb.,		
„ „ m. 3 Etg.	6000,—	2400,—	„ 1 armig	2700,—	1080,—
„ skr. Schnurb.			„ 2 armig	4000,—	1600,—
extra stark	3000,—	1200,—	„ Verr. = Palm.		
„ skr. Schnurb.			„ per Ast	30,—	12,—
I. Wahl.	2300,—	920,—	„ U-Form p. St.	50,—	20,—

Birnen wie unter Äpfel mit 20⁰/₀ Zuschlag.

	100 St. M	100 St. Kr.		100 St. M	100 St. Kr.
Pflaum. = u. Zwet-			Schattenmorell. =		
schen-Büsche			„ -Büsche e. st.	3000,—	1200,—
I. Wahl	3200,—	1280,—	„ „ I. Wahl.	2400,—	960,—
mittl. Wahl	2600,—	1040,—	„ „ mittl. Wl.	2000,—	800,—
II. Wahl	2000,—	800,—	„ „ II. Wahl	1400,—	560,—
Schattenmorell. =			Pfirsich = Fäch. u.		
Fäch. u. Spal.			„ Spaliere mit		
extra stark	5000,—	2000,—	„ 1 Etg.	5500,—	2200,—
I. Wahl	4000,—	1600,—	„ „ 2 Etg.	6500,—	2600,—
mittl. Wahl	3400,—	1360,—	„ Büsche ver-		
II. Wahl	3000,—	1200,—	„ edlt. I. Wl.	4500,—	1800,—

Pfirsich-Büsche	100 St. M	100 St. Kr.	Quitten-Büsche in	100 St. M	100 St. Kr.
II. Wahl vered.	3800,—	1520,—	Sorten 2 j.		
wild, krft. Büsch.			I. Wahl . .	2300,—	920,—
a. gt. Kern. gezg.			„ -Büsche 1 jhr.	1400,—	560,—
I. Wahl	900,—	360,—	von Angers		
II. Wahl	700,—	280,—	„ Büsche .	500,—	200,—

Obstedelreiser, Aepfel, Birnen und Kirschen.

1 Reis M	1,20,	10 Reis M	10,—,	100 Reis M	100,—,
1 „ Kr.	0,50,	10 „ Kr.	4,—,	100 „ Kr.	40,—.

Wildlinge.

Bei Abnahme unter 500 St. 10⁰/₀ Preiserhöhung

	Drchm. mm	1000 St. M	1000 St. Kr.
Apfelwildlinge, 1 jähr. Sämlinge	5—8	600,—	240,—
„ „ 2 jähr. versch.	6—10	800,—	320,—
Birnenwildlinge, 1 jähr. Sämlinge	3—5	400,—	160,—
„ „ 1 jähr. Sämlinge	5—8	800,—	320,—
„ „ 2 jähr. versch.	5—10	1800,—	720,—
Vogelkirschen, 1 jähr. Sämlinge	6—10	1000,—	400,—
Mahaleb, 1 jähr. Sämlinge	5—10	400,—	160,—
Doucine, 2 jähr. versch.	4—6	750,—	300,—
„ 2 jähr. versch.	6—9	1100,—	440,—
Paradies, 2 jähr. versch.	6—9	1200,—	480,—
Pfirsich, 1 jähr. Sämlinge	5—10	1500,—	600,—
Weißdorn, siehe Heckenpflanzen Seite 14.			
Rosa canina, 1 jähr. Sämlinge	3—5	110,—	44,—
„ „ 1 „ kr. pikiert	2—3	90,—	36,—
„ „ 1 „ „ „	3—5	275,—	110,—
„ laxa, 1 „ Sämlinge	3—5	380,—	152,—
„ „ 1 „ „ „	5—8	550,—	220,—
„ „ 1 „ kr. pikiert	3—5	500,—	200,—
„ „ 1 „ „ „	5—8	650,—	260,—
„ rubiginosa, 1 jähr. Sämlinge	3—5	275,—	110,—
„ „ 1 „ „ „	5—8	375,—	150,—
Ribes aureum, Abrisse und Stecklinge		450,—	180,—

Allee- und Zierbäume.

Umfang

Acer Negundo fol. var., Hochstämme		2500,—	1000
„ „ „ „ Mittel- und Halbstämme		2000,—	800,—
„ platanoides	7—9	1200,—	480,—
„ „	8—10	1400,—	560,—
„ „ nicht ganz gerade	8—10	1200,—	480,—
„ „	10—12	1900,—	760,—

	100 St. M	100 St. Kr.
Aristolochia Siphon	3500,—	1400,—
Caprifolium	1500,—	600,—
Clematis , veredelt, Sorten meiner Wahl, I. Wahl . . .	5000,—	2000,—
„ „ „ „ „ mittlere Wahl . . .	4000,—	1600,—
„ „ „ „ „ II. Wahl . . .	3800,—	1520,—
„ vitalba	1100,—	440,—
Glycine sinensis	3200,—	1280,—
Vitis Veitchi , selbstklimmend, I. Wahl	1300,—	520,—
„ „ „ „ „ II. „	800,—	320,—
Efeu , großblättrig, 1 jähr. 50—75 cm	200,—	80,—
„ „ 2 „ 80—120 „	350,—	140,—
„ „ 2 „ 150—200 „	400,—	160,—
„ kleinblättrig, 2 „ 100—150 „	350,—	140,—
„ m. Topfb., groß- u. kleinblättrig 80—100 cm . . .	375,—	150,—
„ „ „ kleinblättrig 100—150 cm	400,—	160,—

Ziersträucher! In großen Mengen bester Qualität!

Bei vorgeschriebenen Sorten erhöht sich der Preis um mindestens 10⁰/₀.

Ziersträucher in gewöhnlichen Sorten meiner Wahl.

1 St. M 6,—, Kr. 2,50, 100 St. M 550,—, Kr. 220,—

Amorpha frut., **Berb. atropurp.**, **Cydonia japon.**, **Deutzien**, **Loniceren**, **Philadelph.**, **Symphoricarpus racem.**, **Syringa vulg.**, **Spir. opul. Billardi.**

Bessere Ziersträucher in Sorten meiner Wahl.

1 St. M 7,50, Kr. 3,—, 100 St. M 700,—, Kr. 280,—

Amelanchier ovalis, **Berberis Thunbergi**, **Cotoneaster**, **Forsythien**, **Rhodotypus**, **Prunus serotina**, **Ribes sanguineum**, **Ptelea trifoliata**, **Syringa chinensis** und **josikaea**, **Spiraea Froebeli**, — **van Houttei**,
— **prunifolia fl. pl.**, **Weigeliens-Sämlinge.**

Cytisus laburnum	100 „ „	900,—	„	360,—
Pirus Scheideckeri	100 „ „	1100,—	„	440,—

! Heckenpflanzen. **Sehr grosse Vorräte in prima Ware. !**

	Höhe m	1000 St. M	1000 St. Kr.
Berberis atropurpurea , 2 mal versch.	0,40—0,60	1800,—	720,—
„ „ „ „ „	0,40—0,80	2500,—	1000,—
„ „ „ „ „	0,50—0,80	3000,—	1200,—
„ Thunbergi , 3 j. versch. breite Sträucher	0,50—0,80	6000,—	2400,—
Carpinus betulus (Hainbuchen) 2 j. v.	0,20—0,40	1200,—	480,—
„ „ 3 „	0,25—0,50	1800,—	720,—
„ „ 3 „	0,30—0,60	2400,—	960,—
„ „ schwächer	0,30—0,60	2000,—	800,—
„ „ versch.	0,50—1,00	3500,—	1400,—
„ „ „	0,65—1,00	5000,—	2000,—
„ „ „	0,80—1,00	8000,—	3200,—
„ „ „	1,00—1,40	8500,—	3400,—

		Höhe m	1000 St. M	1000 St. Kr.
Cydonia japonica , 3 j. versch.		0,40—0,70	1800,—	720,—
Crataegus oxyacantha (Weissdorn) 1 jähr.		0,25—0,40	750,—	300,—
„ „ 1 „		0,40—0,70	1000,—	400,—
		Durchm. mm		
„ „ 2 jährig. versch.		4—6	1000,—	400,—
„ „ 3 „ „		6—9	1400,—	560,—
		Höhe m		
Fagus silvatica (Rotbuche), 3 j. ver. extra schön		0,30—0,50	1700,—	680,—
Ligustrum vulgare , schmale Pfl.		0,15—0,30	500,—	200,—
„ „ breite „		0,15—0,30	700,—	280,—
„ „ versch. schmale Pfl.		0,25—0,50	800,—	320,—
„ „ „ breite „		0,25—0,50	1100,—	440,—
„ „ „ schmale „		0,50—0,80	1200,—	480,—
„ „ „ breite „		0,50—0,80	1500,—	600,—
„ „ „ schmale „		0,80—1,20	1500,—	600,—
„ „ „ breite „		0,80—1,20	2200,—	880,—
„ ovalifolium schmale Pfl.		0,25—0,50	1500,—	600,—
„ „ breite „		0,25—0,50	2000,—	800,—
„ „		0,50—0,80	4200,—	1680,—
„ „ extra breite Pflanzen		0,80—1,20	7500,—	3000,—
Ribes alpinum , verpfl.		0,50—0,80	3000,—	1200,—
		Durchm. mm		
Rosa rubiginosa Schott. Zaunrose 1 j. Sämlinge		3—5	275,—	110,—
„ „ „ „ 1 „ „		5—8	375,—	150,—
		Höhe m	100 St. M	100 St. Kr.
Rhodotypus kerrioides			700,—	280,—
Symphoricarpus racemosus		1,00—1,50	550,—	220,—
Spiraea van Houttei			700,—	280,—
Buxus=Büsche		0,25—0,40	1400,—	560,—
„ „		0,40—0,50	2400,—	960,—
„ „		0,50—0,65	3600,—	1440,—
„ „		0,80—1,00	4800,—	1920,—
„ zur Einfassung pro 100 m			300,—	120,—
„ „ „ 1000 m			2500,—	1000,—
			1000 St. M	1000 St. Kr.
Mahonien 4 jähr. versch.		0,20—0,40	450,—	180,—
„ 5 „		0,25—0,50	1100,—	440,—
„ 6 „ „		0,30—0,60	1600,—	640,—
„ 7 „ „		0,40—0,60	2200,—	880,—
			100 St. M	100 St. Kr.
Picea excelsa m. Ballen		1,00—1,20	1300,—	520,—
„ „ „ „		1,20—1,50	1500,—	600,—
„ „ „ „		1,50—1,80	1900,—	760,—

	Höhe m	100 St. M	100 St. Kr.
Taxus baccata 7 jähr. versch., ohne Ballen	0,25—0,35	950,—	380,—
„ „ mit Ballen	0,40—0,60	3200,—	1280,—
„ „ „ „	0,60—0,80	4400,—	1760,—
„ „ „ „	0,80—1,00	6000,—	2400,—
„ „ „ „	1,00—1,20	8000,—	3200,—
„ „ „ „	1,20—1,40	9000,—	3600,—
„ „ „ „	1,50—1,75	10000,—	4000,—
Thuja occidentalis ohne Ballen	0,20—0,40	400,—	160,—
„ „ „ „	0,40—0,60	500,—	200,—
„ „ „ „	0,60—0,80	600,—	240,—
„ „ mit „	0,60—0,80	1000,—	400,—
„ „ „ „	0,80—1,00	2200,—	880,—
„ „ „ „	1,00—1,20	2800,—	1100,—

Forst- u. Wildremisenpflanzen.

Unter 1000 St. erhöht sich der Preis um 10—20⁰/₀

		1000 St. M	1000 St. Kr.
Akazien 1 jähr. Sämlinge	0,40—0,60	400,—	160,—
„ 1 „ „	0,60—1,00	500,—	200,—
„ 3 „ versch.	1,00—1,40	900,—	360,—
Birken 3 „ „	0,40—0,60	700,—	280,—
„ 4 „ „	0,80—1,20	1400,—	560,—
Roterlen 2 „ „	0,65—1,00	900,—	360,—
Fichten 4 „ „		600,—	240,—
„ 3 „ „		500,—	200,—
Kiefern (deutsch) 2 jähr. versch.		140,—	56,—
Weymouthskiefern 3 „ „		350,—	140,—

Buxus.

Buxus-Büsche siehe Heckenpflanzen Seite 14		100 St. M	100 St. Kr.
„ -Pyramiden	0,50—0,70	3200,—	1280,—
„ „	0,70—0,90	4500,—	1800,—
„ „	1,00—1,20	6200,—	2480,—
„ -Kronenbäumchen	0,60—0,90	6000,—	2400,—
„ -Kugeln 40×40		4000,—	1600,—
„ „ 45×50		5000,—	2000,—
„ „ 50×60		6000,—	2400,—
Ilex aquifolium	1,00—1,25	9000,—	3600,—
Magnolien		—,—	—,—

Nadelhölzer.

Chamaecyparis Laws. Alumi	0,80—1,00	2200,—	880,—
„ „ „	1,25—1,60	6000,—	2400,—
„ „ „	2,00—2,50	7500,—	3000,—
„ Fraseri	1,00—1,30	3300,—	1320,—
„ „	1,25—1,50	4400,—	1760,—

	Höhe cm	100 St. M	100 St. Kr.
Chamaecyparis Laws. Fraseri	1,50—2,00	5500,—	2200,—
„ „ Triumph von Boskoop	1,20—1,30	4800,—	1920,—
„ „ monumentalis glauca	1,50—1,75	7500,—	3000,—
„ „ nova	1,40—2,00	7500,—	3000,—
„ „ nivea	1,30—1,60	8500,—	3400,—
„ monumentalis nivea	1,25—1,60	8500,—	3400,—
„ pyramidalis Veitchi glauca	1,30—1,70	7000,—	2800,—
„ Laws. intertexta	1,80—2,30	12000,—	4800,—
„ Nutkaënsis glauca	1,75—2,00	10000,—	4000,—
Cedrus atlantica glauca	1,20—1,60	10000,—	4000,—
Juniperus hibernica erecta	0,80—1,00	4200,—	1680,—
„ „ „	1,20—1,40	6500,—	2600,—
„ Sabina		3000,—	1200,—
Picea excelsa	1,00—1,20	1300,—	520,—
„ „	1,20—1,50	1400,—	560,—
„ „	1,50—1,80	1900,—	760,—
„ pungens Sämlinge grün	0,30—0,50	800,—	320,—
„ „ glauca	0,15—0,30	400,—	160,—
„ „ „	0,75—1,00	3600,—	1440,—
„ „ „	1,00—1,50	4600,—	1840,—
„ „ „ Kosteri	}	auf Anfrage	
„ „ „			
„ „ „			
Pinus montana	0,50—0,60	1300,—	520,—
Pseudotsuga Douglasi	0,80—1,00	2400,—	960,—
„ „	1,50—1,80	3500,—	1400,—
Taxus baccata , siehe Heckenpfl. Seite 15			
„ „ gute Pyramiden je nach Stärke			
2 Mk. 1 Kr. pro St. mehr			
Taxus hibernica fastigiata	0,40—0,60	5000,—	2000,—
„ „ „	0,60—0,80	5500,—	2200,—
„ „ „	0,80—1,00	7400,—	2960,—
„ „ „	1,00—1,20	8800,—	3520,—
Thuja occidentalis , siehe Heckenpfl. Seite 15			
„ „ globosa	0,40—0,50	2600,—	1040,—
„ „ Rosenthali	0,60—0,80	2600,—	1040,—
„ „ Wareana	0,70—0,90	2600,—	1040,—

European Nursery Catalogues
A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Dr. Eckart Haenchen
Digital version sponsored by:
Lebenshilfewerk Elbe